Presseinformation

20. Mai 2015

Landesrätin Bohuslav gratulierte Gewinnerinnen und Gewinnern des TRIGOS Niederösterreich 2015

„Zeigen eindrucksvoll, wie zukunftsweisendes Wirtschaften funktioniert"

Im Panoramasaal der HYPO NOE wurden gestern, Dienstag, vor rund 160 Gästen aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik die Gewinnerinnen und Gewinner des TRIGOS Niederösterreich 2015 ausgezeichnet. Der TRIGOS prämiert all jene österreichischen Unternehmen, die ihre gesellschaftliche Verantwortung vorbildhaft wahrnehmen und nachhaltiges Handeln erfolgreich in ihrer Strategie umgesetzt haben. „Ich gratuliere den Gewinnerinnen und Gewinnern des TRIGOS Niederösterreich 2015 ganz herzlich und bedanke mich für ihr herausragendes Engagement. Sie zeigen eindrucksvoll, wie zukunftsweisendes Wirtschaften funktioniert", so die Initiatorin des TRIGOS NÖ, Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Der TRIGOS Niederösterreich, hinter dem eine breite Trägerschaft aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft steht, wurde heuer in Niederösterreich zum vierten Mal vergeben. Insgesamt nahmen heuer 44 Unternehmen aus Niederösterreich teil. In der Kategorie CSR-Engagement liegt Niederösterreich mit 33 Einreichungen österreichweit sogar auf Platz eins. Dies machte es für die Jury nicht einfach neun Unternehmen zu nominieren und drei davon auszuzeichnen. Zusätzlich wurde unter allen teilnehmenden Betrieben auch wieder ein Sonderpreis für den „Besten CSR-Newcomer" vergeben.

Auf Bundesebene wird 2015 der TRIGOS Österreich zum zwölften Mal vergeben. Aus knapp 200 Einreichungen werden am 2. Juni die Gewinner des TRIGOS Österreich im Bereich „ganzheitliches CSR-Engagement" sowie in den Kategorien „Beste Partnerschaft" und „Social Entrepreneurship" bekanntgegeben. Unter den 18 nominierten Unternehmen in der Kategorie CSR-Engagement finden sich neun blau-gelbe Vertreter. „Die Hälfte aller Nominierten beim Bundes-TRIGOS kommt aus Niederösterreich, das beweist eindrucksvoll, dass unsere Unternehmen in Sachen Nachhaltigkeit österreichweit top sind", freut sich Bohuslav.

In der Kategorie „Großunternehmen" gewinnt Vetropack Austria GmbH aus

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Pöchlarn. Österreichs führender Hersteller von Verpackungsglas hält einen geschlossenen Materialkreislauf aufrecht. Innovative Computer-Technologien und ausgefeilte Produktionsverfahren sorgen für deutliche Gewichtsreduktionen und in weiterer Folge Ressourcenschonung auf verschiedensten Wegen. Einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leistet Vetropack auch durch ihr Optimierungsprojekt der Altglasaufbereitungsanlagen. Die im Produktionsprozess entstehende Abwärme wird als Fernwärme den Gemeinden zur Verfügung gestellt. Neben umfassenden Energieeffizienzmaßnahmen überzeugte die Jury die Bemühungen im Rahmen seines betrieblichen Gesundheitswesens für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Sieg in der Kategorie „Mittelunternehmen" geht an Riess KELOmat GmbH aus Ybbsitz. Der niederösterreichische Traditionsbetrieb von Emailprodukten zeichnet sich dadurch aus, dass er in einem hochkompetitiven Wettbewerbsumfeld ressourcenschonend und fair produziert. Seit 1926 wird im Hause Riess Energie durch eigene Wasserkraft gewonnen. Um den TÜV-Standard gerecht zu werden wurde statt einer Neuanschaffung eine Maschine aus dem Baujahr 1958 umgerüstet. Bemerkenswert ist, dass diese Maschine nun sogar um über zehn Prozent energieeffizienter ist als es ein Neukauf gewesen wäre. Neben fundierten Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen werden jungen Familien Betriebswohnungen zu günstigen Konditionen überlassen, zudem fördert Riess den Austausch zwischen den Abteilungen und Generationen durch ein eigenes Mentoringprogramm.

Gewinner in der Kategorie „Kleinunternehmen" ist Moniletti aus Würflach. Als Produzentin von gesunden Maisstangen setzt Moniletti auf regionale Zulieferer von Bio-Mais, verpackt seine Produkte in Recyclingkartons und kooperiert beim Aufkleben der Etiketten mit der Lebenshilfe Puchberg. Verarbeitet wird ausschließlich regionaler Biomais aus Österreich. Zusätzlich wird die Produktionsstätte energieeffizient betrieben. Die Jury zeigte sich beeindruckt von den Bemühungen, den gesamten Produktzyklus nachhaltig zu gestalten und dem wertschätzenden Umgang mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Bemerkenswert sind auch der intensive Dialog mit den eigenen Stakeholdern sowie die Einbindung des Unternehmens in das regionale Umfeld.

Der NÖ-Sonderpreis für den besten „CSR-Newcomer" geht an Frische Fritzen OG aus Wieselburg. Bekannt sind die drei jungen Gründer für ihr frisches ready-to-eat Bio-Müsli. Sie legen Wert auf kurze und gebündelte Lieferwege, beziehen ihre Rohstoffe von regionalen Zulieferern und Bio-Handelsketten. Durch Kooperationen mit Bildungseinrichtungen wird ein wesentlicher Beitrag zur Bewusstseinsbildung

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

für nachhaltiges Handeln und gesunde Ernährung in der Schule und am Arbeitsplatz beigetragen.

Unterstützer des TRIGOS Niederösterreich sind die HYPO NOE, die Niederösterreichische Versicherung und die Fachgruppe Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie der Wirtschaftskammer Niederösterreich Trägerorganisationen sind Business Data Consulting Group, die Caritas, GLOBAL 2000, die Diakonie, die Industriellenvereinigung Niederösterreich, das Rote Kreuz Niederösterreich, der Umweltdachverband, die Wirtschaftskammer Niederösterreich und das Land Niederösterreich. Als Kooperationspartner fungieren respACT und WIP- Wirtschaftsantrieb am Punkt.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, Telefon 02742/9005-12322, e-mail d.mayer@noel.gv.at, http://www.trigos.at/.

Auszeichnung: Friedrich Riess (Riess KELOmat), Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Monika Crepaz (Moniletti), Johann Reiter (Vetropack) sowie Julia Ramsmaier und Alberta Nodale (beide Frische Fritzen; vorne unten). (v.l.n.r.)

© NLK

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at